

# Dual studieren in Bayern

Netzwerk-Veranstaltung in Ingolstadt



**Informierten über das duale Studium** (v.l.n.re.): Phillip Kessel, Luisa Berger, Thomas Brandl, Dr. Lothar Semper, Sonja Haberland, Gerhard Ketzler, stv. Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, und Dr. Georg Schärli.  
Foto: Scholze

Ende November 2014 bot die Initiative „hochschule dual“ zusammen mit der Handwerkskammer sowie der Technischen Hochschule Ingolstadt rund 20 Betriebsinhabern aus dem Handwerk und Unternehmern im Bildungszentrum Ingolstadt der Handwerkskammer die Möglichkeit, sich umfassend über das duale Studium in Bayern zu informieren.

Der Wandel des Fachkräftemarktes erfordert, dass Handwerksbetriebe Personalarbeit stärker als strategische Aufgabe verstehen und sich als Top-Arbeitgeber in ihrer Region positionieren. Das duale Studium ist hierfür ein hervorragendes Instrument, weil es die Möglichkeit bietet, hochqualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und langfristig an den Betrieb zu binden.

Dr. Lothar Semper, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, betonte in seiner Rede die Bedeutung des dualen Studiums für das Handwerk: „Neben dem klassischen Weiterbildungsweg zum Handwerksmeister, der zentralen beruflichen Fortbildung in unserem Wirtschaftsbereich, bietet das Handwerk damit

jungen Menschen einen weiteren attraktiven Karriereweg, der unsere Position im Wettbewerb um den Berufsnachwuchs stärkt.“

## Positive Erfahrungen

Sonja Haberland aus der Geschäftsführung von „hochschule dual“, informierte über die Modelle des dualen Studiums in Bayern. Danach sprach Dr. Georg Schärli, stellvertretender Abteilungsleiter berufliche Bildung der Handwerkskammer, über die Bedeutung des dualen Studiums im Handwerk.

Luisa Berger, Referentin an der Technischen Hochschule Ingolstadt, beschrieb, wie das duale Studium an der Hochschule funktioniert. Im Anschluss schilderten Thomas Brandl, Geschäftsführer des Metallbaubetriebs Erhard Brandl GmbH & Co. KG aus Eitensheim, und der Student Phillip Kessel ihre positiven Erfahrungen rund um das Studium.

Die Termine **weiterer Roadshow-Veranstaltungen** stehen unter [www.hochschule-dual.de/roadshow](http://www.hochschule-dual.de/roadshow)